

Palliative Care und Begleitung

Position der Reformierten
Landeskirche Aargau zur
Begleitung schwer kranker und
sterbender Menschen

Der biblische Auftrag

«Ich war krank und ihr habt euch meiner angenommen.»

«Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.»

(Matthäus 25; 36 u. 40)

Der biblische Auftrag

Aus der besonderen Zuwendung Jesu zu Menschen an den Rändern des Lebens leitet die Reformierte Landeskirche Aargau ihren Auftrag zur besonderen Begleitung und Betreuung schwer kranker und sterbender Menschen ab.

Was wir tun

Freiwillige des kantonalen Palliative Care Begleitdienstes sowie professionelle Seelsorgerinnen und Seelsorger begleiten schwer kranke und sterbende Menschen unabhängig von Konfession und Religion bis zum Tod .

Was wir tun

- Freiwillige und Fachpersonen werden auf drei Ausbildungsniveaus in Palliative und Spiritual Care ausgebildet
- Eine kantonale Koordinationsstelle koordiniert Einsätze und steht Begleitdiensten als Anlaufstelle zur Verfügung

Wofür wir uns einsetzen

- Für die würdige und respektvolle Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen
- Für die Achtung jedes Menschen und für die Unantastbarkeit seiner Würde

Wofür wir uns einsetzen

- Für die Stärkung von Selbstwert und Selbstbestimmung schwer kranker und sterbender Menschen
- Für die Linderung von physischen, psychischen und seelischen Schmerzen
- Für Suizidprävention

Wovon wir uns abgrenzen

- Von Lebensverlängerung um jeden Preis
- Von organisierter Beihilfe zum Suizid
- Von der Versuchung, menschliches Leben als nicht lebenswert zu erachten